

LEICHTATHLETIK

8x Bayerische Meister in der Halle

TENNIS

Opening mit Party



Neustart in der
Engadiner Halle!



5 BASKETBALL

Sonderpreis für Basketball-Urgestein
Klaus Beulich (links), aus der Hand von
Mannschaftsbetreuer Stefan Riefler

14 LEICHTATHLETIK

1. + 2. Platz bei den Bayerischen Hallen-
meisterschaften über 1500 m: Julia Hoff
(174) am Ende vor Theresa Ortenreiter (344)



PRÄSIDIUM/GESCHÄFTSFÜHRUNG

- 3 Editorial
- 4 Forsty Ferien

BASKETBALL

- 5 Amazonen triumphieren

FUSSBALL

- 9 U14 in die Kreisklasse aufgestiegen

GEWICHTHEBEN

- 10 Erfolgreiche Abteilungsversammlung

HANDBALL

- 12 Handballtag 2022 in Planung

LEICHTATHLETIK

- 14 Erfolge bei der Bayerischen

POWERCHAIR-HOCKEY

- 19 2. Tabellenplatz soll behauptet werden

ROCK'N'ROLL

- 20 Trainingslager in Graz

SCHACH

- 22 Wieviel Körper braucht der Geist?

TANZSPORT

- 23 Tanztraining mit neuen Regeln

TENNIS

- 24 Opening mit Party

THEATER

- 26 Alle spielen verrückt im November

TISCHTENNIS

- 27 Rückrunde startet

TURNEN/GYMNASTIK

- 28 Kusprogramm

ALLGEMEIN

- 29 TSV-Sportangebot

VOLLEYBALL

- 30 Bundesprintscher suchen Halle
Roundnet – neue Trendsportart im TSV

Erste Hilfe Kurs



beim TSV Forstenried e. V.

Am Sonntag, den 24. April 2022

bieten wir, in Zusammenarbeit mit
dem BRK, wieder einen Erste-Hilfe
Kurs an. Der Kurs geht von 8 - 15
Uhr und kann auch für den Führer-
scheinerwerb genutzt werden
(9 UEs). Weitere Informationen und
Anmeldung direkt in der Geschäfts-
stelle unter 089 - 74 50 24 52 oder
per Mail an info@tsv-forstenried.de



20 ROCK'N'ROLL

Endlich wieder Trainingscamp in Österreich –
Chrissie und Klaus freuen sich.

Titelbild: Neustart in der Engadiner Halle – die
Basketballer freut's.
Foto © Christian Brändli

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2022 ist der 6. Mai 2022

Impressum

TSV-Magazin 1/2022
Vereinszeitung des TSV Forstenried
51. Jahrgang,

Herausgeber und Verleger:
TSV Forstenried-München e.V.

Verantwortlicher i. S. d. 55 Abs. 2 RStV:
Johannes Kraft

Eingetragen am:
Amtsgericht München VR 906

USt-ID:
DE 129519889

Vertretungsberechtigt:
Dr. Peter M. Sopp (Präsident)

Gemeinsam vertretungsberechtigt:
2 Vize-Präsidiumsmitglieder

Geschäftsstelle:
Graubündener Str. 100 · 81475 München
Telefon (089) 74 50 24 52
Fax (089) 74 50 24 53
info@tsv-forstenried.de
www.tsv-forstenried.de

Geschäftszeiten:
Montag und Mittwoch: 10.00 – 13.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Geschäftsführung:
Nadja Gramüller
Tel. (089) 74 50 24 54

Redaktion:
Peter Simon, Sabine Werblow

Erscheinungsweise:

Das Vereinsmagazin erscheint vierteljährlich
im Postvertrieb und ist elektronisch auf
www.tsv-forstenried.de abrufbar.

Die Druckauflage beträgt ca. 2.700 Exempla-
re. Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliederbei-
trag abgegolten.

Die mit dem Namen des Verfassers gekenn-
zeichneten Artikel geben nicht unbedingt die
Meinung des TSV Forstenried wieder.

Gestaltung:
Hartmut Baier

Gesamtherstellung:
Ortmaier Druck GmbH



Dr. Peter Sopp
Präsident

Sehr verehrte Mitglieder, Freunde und Gönner des TSV Forstenried, liebe Sportlerinnen und Sportler,

als ich das letzte Vorwort geschrieben habe, hatte ich gehofft, im neuen Jahr einen richtig positiven Ausblick auf das Frühjahr und den Sommer richten zu können. Leider lassen die Bilder aus der Ukraine keinen Optimismus zu, sondern zeigen wieder einmal wie nahe Zerstörung und Willkür sind. München hat schon mehrmals gezeigt, dass es in der Lage ist, Menschen aufzunehmen und zu integrieren. Ich hoffe, dass dies uns bei allen Schwierigkeiten wieder gelingt.

Neue Engadiner Halle bezogen

Im neuen Jahr standen jetzt bei einigen Abteilungen Neuerungen an: Der Umzug in die Engadiner Halle ist abgeschlossen, d.h., für die Handball-Abteilung aber auch für Volleyball und Bas-

ketball stehen neue Räumlichkeiten zur Verfügung. Sicherlich ein klarer Gewinn.

Aber leider zeigt sich auch hier ein Wermutstropfen: Durch das Mitglieder-Wachstum gerade dieser Abteilungen ist auch der Bedarf an Trainingszeiten gestiegen. Gute Arbeit in den Abteilungen führt leider zu einem Engpass bei den verfügbaren Trainingszeiten. Auch wenn von Seiten des Sportamtes uns einige Möglichkeiten eingeräumt wurden, die vorher so nicht geplant waren, besteht trotzdem noch ein Bedarf. Die Erweiterung der Nutzung von Dreifachhallen bis 23 Uhr brachte zumindest bei uns nicht die (auch von mir) erhoffte Entzerrung der Nutzungszeiten: Die Rush Hour des Sports besteht weiterhin zwischen 18 Uhr und 22 Uhr – nachvollziehbar, aber leider auch der zeitliche „Flaschenhals“.

Eine Entlastung durch neue Dreifachhallen (z.B. an der Königswieser Schule) lässt leider noch etwas auf sich warten. Zudem brauchen wir auch Einfachhallen für Gymnastik- und Turn-Kurse, aber z.B. auch Rock'n'Roll, Volleyball, Takewondo und Aikido. Die Option einer „eigenen Halle“ ist nach einem Gespräch mit der LH München eher in die Ferne gerückt. Somit bleibt die Herausforderung weiterhin bestehen, die Hallenzeiten einigermaßen nach Bedarf zu verteilen.

Mädchen- und Frauenumkleide dringend notwendig

Ein weiteres Problem möchten und müssen wir jetzt angehen: Uns fehlt auf der Bezirkssportanlage eine separate

Mädchen- und Frauenumkleide. Durch die intensive Nutzung der Anlage und die räumliche Konstellation ist eine abwechselnde Nutzung nicht möglich. Für die Leichtathletinnen, die Gewichtheberinnen und die Fußballerinnen fehlt daher eine Möglichkeit, sich auf der Anlage in Ruhe umzuziehen. Dem Sportamt ist das Problem durchaus bewusst, es sieht aber momentan keine Möglichkeit, hier zumindest kurzfristig Abhilfe zu schaffen. Deshalb werden wir hier versuchen, über alle Kanäle eine einfache und gut nutzbare Option zu verwirklichen. Ich hoffe, dass es uns mit vereinten Kräften gelingt.

Sport zusammen schafft Zuversicht

Und zum Schluss doch etwas Optimismus: Zusammen Sport zu treiben, sich zu unterhalten, anschließend zusammen ein (alkoholfreies) Bier zu trinken macht Spaß, knüpft Bekanntschaften wie Freundschaften und erlaubt uns dann doch etwas Zuversicht, die wir brauchen!

In diesem Sinne freue ich mich auf den Frühling und Sommer mit Euch und Ihnen, viel Spaß und Freude auf den Tennisplätzen, der Bezirkssportanlage und den Hallen und vor allem wieder bei den Sommerfesten!

Mit sportlichen Grüßen

Peter Sopp

Der TSV Forstenried e.V. wird gefördert vom Freistaat Bayern und der Landeshauptstadt München





Forsty Ferien

gemeinsam Freizeit gestalten



Anmeldung ab 25.04.2022

per Anmeldeformular auf
www.tsv-forstenried.de/forstyferien/
oder per email unter
Ferien@tsv-forstenried.de

Ansprechpartner: Johannes Kraft

Preis

pro Woche inkl. Mittagessen

Mitglieder / Kinder von Mitgliedern: 150 €

Nichtmitglieder: 180 €

Geschwisterrabatt: 15 € ab dem 2. Kind

Termine - Sommerferien

Woche 1: 08.08. - 12.08.2022

Woche 2: 15.08. - 19.08.2022

Konzeption

Forsty Ferien ist unser neues Ferienprogramm für Euch.

Zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf haben wir für Euch ein Ferienprogramm mit sozialen Preisen ins Leben gerufen. Wir bieten eine **ganztägige Betreuung** in der Zeit von 8:00 bis 16:00 Uhr mit Mittagessen für jeweils eine ganze Woche an. Dafür haben sich alle Abteilungen des TSV Forstenried für ein sportartübergreifendes Angebot zusammengeschlossen. Geleitet wird Forsty Ferien von Johannes Kraft.

Kinder und Jugendliche von **5 - 12 Jahren** dürfen in altersgerechten Gruppen unter professioneller Anleitung an Workshops aus den Bereichen Sport, Tanz, Theater und kreatives Gestalten teilnehmen. Im Wechsel mit Ruhepausen und Freispielphasen kann auch für unsere jüngsten Kinder der Tag kaum lang genug sein. In unserem Ferienprogramm spielen und toben wir viel an der frischen Luft, sind jedoch durch unsere Sporträume und die vereinseigene Tennishalle auch wetterunabhängig.

Natürlich sind Kinder mit erhöhtem Förderbedarf bei uns willkommen. Bitte teilen Sie uns dies bei der Anmeldung mit.

Wir wollen mit Euch **gemeinsam Freizeit gestalten** und freuen uns auf tolle Ferien!



Sei Teil der Gemeinschaft – finde neue Freunde – probiere neue Sportarten aus – hab' Spaß mit Deinen Freunden

© TSV Forstenried

Sieg über eine Auswahl Männer 4: Amazonas plus triumphieren

Es war nicht das erste Spiel zwischen unserem Damen-Team und der Freizeitmannschaft Männer 4. Aber es wurde ein denkwürdiges.

Weil eine unserer Donnerstagshallen wieder mal gesperrt war, traf man sich zum gemeinsamen Training diesmal in der TMG-Halle. Es deutete sich schon beim Einwerfen und den Wurfübungen an, dass die Damen einen sehr starken Tag haben würden. Manchmal ist die Zeit zu siegen einfach gekommen, der Ball findet geradezu magisch seinen Weg in den Korb. Die Damen gewannen 2:1. Der Reihe nach:

Aus den 14 Teilnehmern des Abends, sechs Frauen und acht Männer, wurden zwei Mannschaften gebildet. Die sechs Damen erhielten zur gleichmäßigen Aufteilung und als Verstärkung Moe, einen der besten Akteure des Teams Männer 4. Gespielt wurde mit dem etwas kleineren und leichteren Damenball, natürlich ein Handicap für die Herren.

In der ersten Partie machten die Damen sofort Druck. Senta, Claudia, Maria, Julia, zwei Lauras und Moe spielten mit viel System und mit einer bemerkenswerten Präzision. Das erste Match endete klar 30:19 und die Herren rieben sich auf heimischem Parkett erst einmal die Augen. In der zweiten Runde kamen sie deutlich besser in Spiel. Genau so durfte man es erwarten von einem Team bestehend aus Alex, Andi, Adriano, Klaus L., Radoje, Manfred und Stefan. Das zweite Drittel endete 30:17 für die Herren, mancher würde vielleicht sagen „erwartungsgemäß“.

Doch was sich im Schlussdrittel abspielte ist etwas für die Lehrbücher. Unsere Damen drehten nochmals ungeheuerlich auf und drehten das Spiel. Die beiden Lauras trafen verlässlicher als Steph Curry und Michael Jordan in deren besten Zeiten. Maria und Julia kamen aus der Tiefe der Räume, waren auch durch Mann-Deckung (sorry für den hier schrägen Begriff) nicht zu bändigen. Claudia und Senta brachten ihre



Gebannte Blicke auf den Weg des Balles zum Korb



So sehen Sieger*innen aus

Erfahrung, ein gutes Auge und ebenfalls Punkte ein. Und Moe tat, was er meisten tut: Er traf und freute sich darüber. Nicht, dass die sieben Männer unter dem anderen Korb versagt hätten, beileibe nicht: Aber an diesem Tag war gegen die Spielfreude und Klasse der Amazonas plus nichts zu holen. Die beiden Bilder nach Spielende sprechen Bände.

Wir Männer freuen uns schon auf ein Rückspiel und sagen: Es ist eine Ehre, gegen so großartige Gegner zu verlieren. Chapeau!

Stefan Riefler



Wie die Trojaner nach einer verlorenen Schlacht gegen Achilles und Konsorten. Aber: Die Männer 4 „will be back“.



Wie früher, nur anders

Was die Zukunft in Sachen Corona-Einschränkungen beim Sport bringen wird? Keine Ahnung. Man könnte astrologische Hilfe zu Rate ziehen oder sich in die Hände von Hellsehern begeben in der Hoffnung einen Weitblick zu erhaschen.

Tatsächlich ist momentan Wettkampf-technisch alles erlaubt, doch die Vernunft oder das Testzentrum bringt viele Mannschaften dazu, ihre Spiele auf irgendwann einmal, wenn die Corona-Lage besser ist, zu verschieben. Irgendwann einmal endet laut unseren Liga-planern aber bereits Anfang Mai und so gibt es das Zugeständnis Spiele ganz entfallen lassen zu dürfen. Das ist sehr entgegenkommend, hilft dem Wunsch nach Kräfternennen auf dem Platz aber nur bedingt.

Was wäre wenn man neu denkt und die (niedrigen) Ligen in den nächsten (3) Jahren ganz anders konzipiert? Wenn man dabei den Spaß am Wettkampf in den Vordergrund stellt und nicht das Regelwerk? Denn worum geht es uns denn, wenn nicht um Spaß? Die Erfahrung der letzten beiden Jahre hat gezeigt, dass die Corona-Ansteckungsgefahr zwischen Herbstferien und Osterferien recht hoch ist. Es wäre also sinnvoll in dieser Zeit keine Spiele auszutragen, sondern sich höchstens auf kleine Trainingsgruppen zu beschränken. Stattdessen könnte man in den Zeitabschnitten zwischen den Sommerferien und Herbstferien und zwischen den Osterferien und den Sommerferien spielen. Am besten in kleinen Ligen mit wenig Anfahrt. Und

wenn man die momentanen Standards an Spielfeldgröße etc. ad acta legt, könnte man bei gutem Wetter auch Spiele auf einem Freiplatz (bei bester Belüftung) austragen. Und wenn man ganz radikal denkt, könnte man in den untersten Erwachsenen-Basketballligen sogar ohne Schiris (die momentan auf Grund der wenigen Ausbildungstermine ohnehin sehr knapp sind) mit nur einem Zeitnehmer und Punktezähler spielen, wodurch sich die Organisation eines Spiels enorm vereinfachen würde.

Damit würde wieder eine vernünftige Saisonplanung in Reichweite rücken und es wäre (fast) wie früher – nur anders.

Senta Braun

Draußen vor der Tür

Was sehen wir auf dem Foto? Im Hintergrund: Die Mannschaft Herren 1 des TSV im Heimspiel gegen Milbertshofen am 14. November 2021. Unsere Jungs schlagen sich wacker, gewinnen...

Im Vordergrund: ein Spieler des TSV-Teams, der ausgeschlossen wurde. Er war, wie man sagt „ungeimpft“, durfte seit ein paar Tagen weder zum Training noch in die Halle zum Spiel. „Das geht mich heftig an“, sagte er. „Normalerweise bin ich zweimal die Woche beim Training und einmal beim Spiel. Bin ein Bewegungsmensch, ich brauche das.“

Nun saß er bei nur wenig Graden über Null dick eingemummt mit Skiunterwäsche darunter, über zwei Stunden im Freien am Fenster der Baierbrunnerhalle, um seine Kollegen auf dem Feld zu sehen und, zumindest visuell unterstützen zu können. Mancher winkte zu ihm hinauf, ein schwacher Trost. Er klopfte manchmal heftig an die Scheibe. Wenn der Schiedsrichter zweifelhafte Entscheidungen gegen den TSV pfiff. Es war seit langen das erste Mal, dass er seine Mannschaftskameraden spielen



sah. Sonst war er immer dabei, mittendrin.

Was sehen wir noch? Einen Kasten Bier. Den hatte unser Eremit nicht für sich mitgebracht sondern für seine Kameraden von der Mannschaft. Bei den Herren 1 gilt: Wer wegen eines techni-

schen Fouls bestraft wird, der spendiert der Mannschaft einen Kasten. Unser Mann in der Mütze löste mit den Flaschen seine Foul-Schuld ein. Eine Flasche genehmigte er sich selbst an diesem trüben Novembertag. Prost!

Stefan Riefler

Einen Basketball in Venedig zu finden ist wie Weihnachten

Sehnsucht selbst im Urlaub. Was ein echter Basketballer ist, der will auch in den Ferien nicht auf seine Liaison mit Ball und Korb verzichten. Doch wie findet man einen Ball, wenn man, beispielsweise in der Stadt Venedig auf Familienurlaub ist? Tobias Ohl, seit vielen Jahren bei der Mannschaft Männer 4, berichtet von seiner Suche und was man dabei erlebt:

Der Basketballplatz in Venedig war schnell gefunden. Nur wenige Schritte von der Vaporetto Haltestelle „St. Elena“ entfernt, in einem Park an der Lagune war ein Feld mit zwei Körben und sogar Flutlicht. Ein Basketball befand sich leider nicht in meinem Reisegepäck, aber die Lust zu spielen war sofort da. Ein Ball wird sich schon irgendwo auftreiben lassen. Sofort bin ich in alle Sportgeschäfte gelaufen, die mir bei Google angezeigt wurden, aber überall nur Schuhe und Klamotten. Keine Bälle.

Im Edelkaufhaus „Fondaco dei Tedeschi“ gab es Basketballschuhe von Dolce & Gabbana, Kenzo und Louis Vuitton, aber keinen Ball. Der Nike Shop am Bahnhof sah nach einer guten Adresse aus. Auf den Fotos im Internet waren eindeutig Bälle zu erkennen. Das hieß, mit dem Vaporetto quer ans andere Ende von Venedig geschippert, aber auch dort: „Un pallone da basket?“ – Fehlanzeige.

Im Hotel gab man mir den Tipp, es am Lido zu versuchen. Also wieder ab ins Boot und raus zum Lido, doch auch dort fand ich nicht den gesuchten Ball. Ich hatte schon fast aufgegeben, da bin ich nur hundert Meter von besagtem Basketballplatz entfernt an einem kleinen Spielwarengeschäft vorbeigekommen. Im Schaufenster lag zwischen Lego- und Playmobilschachteln ein Basketball. „Den muss ich haben!“. Der Verkäufer hatte sogar eine Ballpumpe zur Hand und nachdem der Ball nochmal frisch aufgepumpt wurde, habe ich ihn für sage und schreibe EUR 13,50 erworben. Das war wie Weihnachten. Endlich gings raus auf den Court.



Dribbeln an der Lagune. Wer in Venedig im Urlaub einen Basketball kaufen will, braucht Geduld und Glück (siehe Artikel). Aber es lohnt sich, denn es gibt wohl kaum stimmungsvollere Plätze um die Körbe zu füllen als den bei der Vaporetto-Haltestelle St. Elena.

Einen Tag später habe ich dann nochmal ein Geschäft auf der Rialto-Brücke gefunden, wo es zwischen Trikots der Squadra Azzura und anderen Fussball-

Andenken auch einen Basketball gegeben hätte, da war ich aber schon versorgt.“



Sonderpreis für Basketball-Urgestein

Eine Flasche Champus für seine originellen musikalischen Beiträge beim zweiten Corona-Quizz der Männer 4 erhielt Klaus Beulich (links), Urgestein der Basketball-Abteilung von Mannschaftsbetreuer Stefan Riefler. Schon in den 70er-Jahren, als unsere Basketballer höherklassig spielten, verstärkte Klaus das Team des TSV. Mit inzwischen über 70 nimmt er noch regelmäßig am Training der Männer 4 und gelegentlich bei den Damen sowie der Herren 2 teil.



U18 erkämpfte wichtigen Sieg durch starke Defense

Die U-18 des TSV Forstenried konnte am Samstag, den 05.02.22, in ihrem Spiel gegen den TSV München Solln endlich wieder einen Sieg verzeichnen.

Nach einem schwierigen Start im ersten Viertel konnte sich unsere Mannschaft im zweiten Viertel durch eine gute Verteidigung und einigen erfolgreichen Angriffen wieder zurück ins Spiel kämpfen und bis zur Halbzeit einen Vorsprung von 10 Punkten erzielen, was zu einem Pausenstand von 30:20 für unser Team führte.

In den nächsten zwei Vierteln hatte unsere Mannschaft damit zu kämpfen, den Punktevorsprung aufrecht zu erhalten. Die Spieler waren sichtlich angespannt und der Vorsprung schwand.

Doch am Ende konnte unsere Mannschaft das Spiel mit einem Endstand

von 58:54 erfolgreich für sich entscheiden.



Die Defense der U18 stand sicher



Einstellung der Mannschaft auf das Spiel durch den Trainer

Erster Sieg der U20 in der neuen Saison

Nach langem Warten konnten wir am 3. September 2021 endlich wieder in eine neue Saison starten.

Unser erstes Spiel war dann gleich ein spannendes Game bis zur letzten Sekunde, wo wir den letzten Wurf hatten und mit einem Punkt zurück lagen. Lei-

der flog der nicht durch den Ring sondern von der einen Ringinnenkante zur anderen und sprang wieder raus. So verloren wir unglücklich das erste Saisonspiel mit 55:56 gegen Miesbach.

Unser zweites Spiel lief daraufhin schon viel besser. Wir traten nur zu sechst ge-

gen elf Schleißheimer an, allerdings konnten wir uns durch eine hervorragende Defense mit 60:34 durchsetzen und so unseren ersten Saisonsieg einfahren.

Julian Stocker, U20

Vorausblick 2022

Eine größtenteils störungsfreie Hinrunde liegt hinter uns. Sehr erfolgreich war die U 14 von Nunzio und Michele Baglieri, welche durch ihren 2. Platz in die Kreisklasse aufgestuft wird. Auch von mir nochmals Gratulation zu dieser tollen Leistung.

Die U 19 von Ergün Eker muss leider den schmerzhaften Gang in die Kreisklasse antreten. Eine Verletztenmisere und Spielerabgänge auf wichtigen Positionen werden jedoch die Truppe nicht davon abhalten wieder um die Meisterschaft mitzuspielen.

U 13 Coach Nasri Konak und U12 Coach Matze Erbe werden sich in der Rückrunde sicherlich leichter tun und bessere Platzierungen erreichen. Gemeinsam mit Melanie Habben wird Matze seine Jungs zu Siegen motivieren. Ausserdem werden die 2015er Jahrgänge auch noch von Matze für weitere Aufgaben geschult. Vielen Dank für dieses Engagement. Ich hoffe es finden noch mehr Eltern den Weg zu uns als Trainer, da es leider immer schwieriger wird ehrenamtliche Trainer zu bekommen.

Herzlich willkommen heißen dürfen wir auch Pier und Alessio Baglieri in unserer Trainerriege. Die neue U 9 wird in der Rückrunde zum ersten Mal im Spielbetrieb eingestuft und Mannschaft und Trainer wollen schnellstmöglich die ersten Punkte einfahren.

Grossen Zulauf hatten wir im Bereich des Kindergartens und der Bambini. Diese Altersklasse stellt die Substanz unserer Abteilung dar. Somit ist es der wichtigste Bestandteil und es gilt diesen kontinuierlich zu fördern. Ziel ist es, jedem Kind die seinen körperlichen Fähigkeiten entsprechende Mannschaft sowie Leistungsklasse zu ermöglichen. Hierbei werde ich von meiner Tochter und Besion Berisha unterstützt.

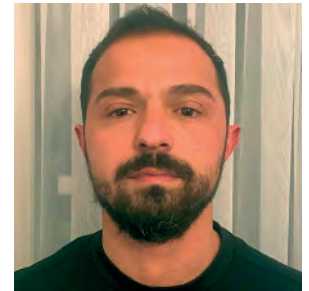
Besion entwickelt sich in seiner Persönlichkeit als Trainer und Betreuer stetig weiter und ist bei den Kleinsten sehr beliebt. Wie jedoch auf den Fotos er-



Nunzio Baglieri



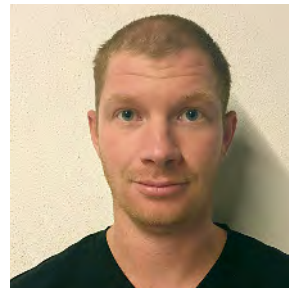
Michele Baglieri



Ergün Eker



Nasri Konak



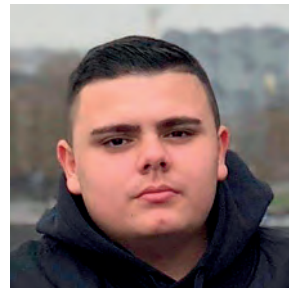
Matze Erbe



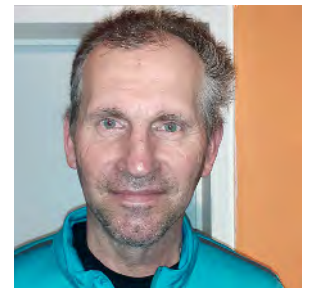
Melanie Habben



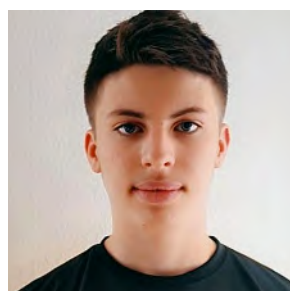
Pier Baglieri



Alessio Baglieri



Thomas Steinmeier



Besion Berisha



Besion im „Fünfkampf“ gegen die Bambini

kennbar ist, wird er im Notfall auch mal von 5 Gegenspielern attackiert, um den Ballbesitz zu erlangen.

Seit vielen Jahren engagiert sich auch Thomas Steinmeier beim Torwarttraining und der U 9. Vielen Dank, Thomas, für deinen Einsatz.

Als letztes möchte ich mich noch bei all den Eltern bedanken, welche uns Wo-

che für Woche tatkräftig unterstützen. Ohne Euch wäre diese Fussballabteilung nicht möglich.

Oberstes Ziel bleibt es, die Mitgliederzahl weiterhin zu steigern, um als Fussballfamilie den Verein in der Außendarstellung optimal vertreten zu können.

Sascha Cabbar



Bericht U14 Hinrunde 2021

Eine ereignisreiche Hinrunde mit sehr vielen Höhen und tollen Ergebnissen, aber auch einigen schmerzhaften Tiefen liegt hinter uns. Highlight ist dieser unerwartete Aufstieg in die Kreisklasse, der nach längerer Gruppenzugehörigkeit endlich realisiert werden konnte.

Die Mannschaft hat 9 Spieltage hart für diesen Erfolg gearbeitet und hat uns mit 5 Siegen, 2 Unentschieden und 2 Niederlagen mit tollen Ergebnissen versorgt. Der Aufstieg ist das Werk einer tollen Aufholjagd, in welcher die Mannschaft von Michele Baglieri und Nunzio Baglieri dem Druck des Gewinnmüssens stets gewachsen war. Das Ziel, welches der Verein und dieses Team mehrere Jahre stetig verfolgt hat, konnte endlich erreicht werden. Danke für eine atemberaubende Saison.

Michele Baglieri



Gewichtheben

Abteilungsleiter: Georg Nerlinger · Tel. 74 94 59 78

Bezirksliga Oberbayern

Wie wir bereits in der letzten Ausgabe ankündigen konnten gehen die Wettbewerbe in der Bezirksliga erfreulicherweise weiter. Dies ist auch den Vereinen zu verdanken, die sich aufgrund ihrer örtlichen Gegebenheiten als Ausrichter bereit erklärt haben ihre Sportstätten zur Verfügung zu stellen, damit die Wettbewerbe in der Bezirksliga und darüber hinaus stattfinden können. Dafür besten Dank!

Im Einzelnen:

KSC Attila Dachau gegen TSV Forsternried

Am 22. Januar 2022 starteten wir in die Saison 2022 und waren beim KSC Attila Dachau zu Gast.

Unsere Mannschaft lieferte einen tollen und engagierten Wettkampf, der bis zum Schluss sehr spannend blieb. „Steffi“ Bauer begann im Reißen und brachte alle 3 Versuche gültig „nach Hause“. „Kati“ Eibl, unsere erfahrenste Heberin in der aktuellen Mannschaft lieferte ebenfalls zwei gute Versuche im Reißen und vergab den dritten Versuch bei 60 kg mit einem leichten Wackler. Im Stoßen konnte „Kati“ dann wieder ihre Erfahrung abrufen und brachte alle drei Versuche mit stetigen Steigerungen bis 68 kg gültig in die Punkteliste.

Auch „Flo“ Stocker hatte einen guten Start. Im zweiten Versuch im Reißen wurden 78 kg ungültig gegeben. Davon unbeeindruckt erhöhte Florian auf

80 kg und brachte den Versuch gültig ein. Derart motiviert lieferte Florian drei gültige Versuche im Stoßen ab und steigerte seine Anfangsleistung um 7 kg auf 97 kg. Top!

Shimon Kempin, Alexander Sälzer und Maximilian Ecke haben sich gleich innerhalb der Mannschaft einen internen Dreikampf geliefert und sich gegenseitig gepusht. Im Reißen lagen alle nahezu gleich auf bis „Alex“ mit seinem dritten gültigen Versuch über 97 kg Shimon und Maximilian mit 113 zu 110 Sinclair Punkten knapp hinter sich ließ ...

Im Stoßen nahmen die drei die Power gleich mit und machten fröhlich weiter Druck. Hier waren es nun Shimon Kempin und Maximilian Ecke, die ihre drei



Versuche gültig durchbrachten. Nach dem „Alex“ letzter Versuch über 125 kg ungültig gewertet wurde, waren er und Maximilian mit 123 kg gleichauf und Shimon mit 120 kg im internen Vergleich knapp dahinter.

Wieder konnte „Alex“ mit 143,3 Sinclair-Punkten mit knapp 3 Punkten Differenz auf seine Kameraden das Stoßen für sich entscheiden und wurde mit 256,3 Sinclair Punkten bester Heber in unserer Mannschaft und zweitbesten Heber des Turniers!

Zusammengefasst war das eine enge Kiste und wir mussten uns mit 1355,8 zu 1343,4 Sinclair-Gesamtpunkten um wenige Kilo Gewichtsunterschied knapp geschlagen geben. Der langen Wettkampfpause ist wohl zuzurechnen, dass sich jeder bis auf „Steffi“ Bauer einen Fehlversuch leistete und „Steffi“ im Stoßen leider nur einen gültigen Versuch absolvieren konnte und dann passen musste.

Trotzdem ein toller Auftakt mit einem spannenden internen Wettbewerb.

TSV Ingolstadt gegen Functional Gym Augsburg gegen TSV Forstenried

Am 5. Februar 2022 waren wir in Ingolstadt mit dem „Functional Gym Augsburg“ zu einem Dreikampf zu Gast.

Der TSV startete mit „Steffi“ Bauer, „Kati“ Eibl, Maximilian Stocker und Alexander Sälzer in der Besetzung des Saisonauftaktes. Mit Marco Eggers und Mario Diederichs waren zwei weitere Heber aus der Bezirksliga Auswahl des TSV in unserer Mannschaft aufgestellt. Marco Eggers brachte als Einziger seine Versuche im Reißen und Stoßen ohne Fehlversuch durch und steigerte in beiden Disziplinen seine Leistung stetig mit 71 kg im Reißen und 95 kg im Stoßen, jeweils im letzten Versuch. Tolle Leistung.

Florian „Flo“ Stocker steigerte seine Leistung im Reißen bei drei gültigen Versuchen auf 82 kg und blieb im Stoßen mit gültigen 95 kg stabil dabei. Dabei blieb er auch seiner Linie treu und erhöhte nach seinem Fehlversuch mit 100 kg auf 104 kg. Diesmal wollte es nicht klappen, aber genauso ist's richtig „Flo“! Weiter so, beim nächsten Mal klappt.

Mario Diederichs fand gut in den Wett-

bewerb und steigerte im Stoßen seine Leistung konsequent über drei gültige Versuche bis auf 108 kg und wurde zweitbesten Heber in unserer Mannschaft. Alexander Selzer fehlte ein bisschen der direkte Vergleich aus dem letzten Wettkampf mit Shimon und Maximilian, aber er knüpfte souverän an seine vorherige Wettkampfleistung an und wurde wieder bester Heber in unserer Mannschaft.

Auch „Steffi“ Bauer und „Kati“ Eibl lieferten einen souveränen Wettkampf und „Steffi“ brachte alle drei Versuche im Stoßen mit moderaten Steigerungen auf 65 kg im dritten Versuch sauber durch. „Kati“ stabilisierte ihre Leistung ebenfalls mit drei blitzsauberen Versuchen im Reißen auf 60 kg im dritten Versuch und blieb im Stoßen mit 67 kg sicher im Punkterahmen.

Mit 1.291,4 Gesamt-Sinclair Punkten konnten wir den TSV Ingolstadt-Nord klar besiegen und mussten uns nur der wirklich starken Mannschaft des Functional Gym Augsburg geschlagen geben.

Alles in allem aber eine tolle Veranstaltung mit sehr guten Ergebnissen unserer Mannschaft.

TUS Raubling gegen TSV-Forstenried

Am 19. Februar 2022 war unsere Mannschaft beim TUS Raubling in Raubling zu Gast.

Aktuell sind mit „Kati“ Eibl und „Steffi“ Bauer insgesamt 10 Heber in unserer Mannschaft für die Bezirksliga Oberbayern „nominiert“. Trotz dieser komfortablen Situation kann es dennoch wie heute vorkommen, dass kurzfristig ein Mannschaftsmitglied ausfällt und somit „nur“ fünf Athleten einer mit sechs Athleten vollständigen Mannschaft gegenüberstehen. Dieser Nachteil ist an sich schon nicht zu kompensieren...weit gefehlt!

Um das Ergebnis vorab zu nennen, gewinnt unsere Mannschaft überragend, trotz dem Umstand, dass wir einer weniger sind...Wahnsinn...

„Steffi“ Bauer bringt dabei als Einzige alle ihre sechs Versuche gültig durch und steigert im Reißen ihre Leistung souverän auf 50 kg und bestätigt im Stoßen ihre gute Leistung mit 65 kg. „Kati“ Eibl hat ein paar Wackler, kann

aber mit ihrer ganzen Erfahrung aus unzähligen Wettbewerben ihre Leistung stabilisieren und holt wichtige Punkte für unser Gesamtergebnis.

Mario Diederichs findet wieder konsequent in seinen Wettkampf und kann trotz eines Fehlversuchs im Reißen seine Leistung deutlich steigern. Auch im Stoßen geht es wieder mit drei blitzsauberen Versuchen bis auf 112 kg im letzten gültigen Versuch.

Maximilian Ecke und Alexander Selzer motivieren sich wieder gegenseitig zu Höchstleistungen. Diesmal hat „Max“ mit drei gültigen Versuchen im Reißen und 100 kg im letzten gültigen Versuch „die Nase vorn“. Nachdem beide im Stoßen mit jeweils 125 kg ihre gültigen Versuche abschließen hat Maximilian den internen Wettbewerb diesmal mit 259,0 Gesamt-Sinclair Punkten – wieder mit nur 3 Punkten Unterschied! – für sich entschieden und wird vor „Alex“ bester Heber unserer Mannschaft.

Das wird und bleibt sicher spannend, wenn auch Shimon wieder eingreift. Alles in allem trotz des Malus „einer weniger zu sein“ ein tolles Ergebnis und ein verdienter Sieg. Bravo!

... was sonst noch so geht ...

Heuer fand am 15. Februar – bedingt durch die besonderen Umstände der letzten 2 Jahre – unter großer Beteiligung unsere ordentliche Abteilungsver-sammlung statt.

Unser alter und neuer Abteilungsleiter Georg „Schorsch“ Nerlinger dankte in einen behutsamen Rückblick allen Sportlern und Beteiligten für den offenen Umgang und den Respekt vor der Situation in den vergangenen 2 Jahren. Mit dem Blick nach vorn sei es aber notwendig, dass vor allem unsere jüngeren Mitglieder, die nun auch schon viele Jahre im Verein und der Mannschaft heben, oder sich im Gewichtheben und Kraftsport üben, in den Abteilungs-funktionen engagieren und „den Spirit“ des Kraftkellers in die Breite tragen. Um so erfreulicher ist es, dass sich bei den anschließenden Wahlen Mario Diederichs für die stellvertretende Abtei-



Gewichtheben

lungsleitung, Daniel Guergerian für die Jugendleitung, Alexander Sälzer für die Kommunikation / Sozialmedia bewarben und einstimmig gewählt wurden.

Bei den Delegierten wurde zu Robert „Bibi“ Vogl, Gerd Pöll und auf der Ersatzbank Markus Eberle und Alois Fastner nominiert und ebenfalls einstimmig gewählt. Unser Sportwart bleibt wie

bisher einstimmig unsere „Kati“ Eibl. Unsere abteilungsinternen Positionen bleiben mit den bewährten Sportlern „Jokl“ Aigner für die Sportgeräte, „Dida“ Frey für die Versorgung mit isotonischen komplexen Kohlenhydraten (Getränken) und „Bertl“ Burner als Kasenwart – ebenfalls einstimmig bestätigt – besetzt.

Die klassische Berichterstattung wird zu guter Letzt weiter von mir als stellvertretender Pressewart betreut.

... zum guten Schluss ...

... schau'n wir gestärkt nach vorn und freuen uns auf die bevorstehenden Wettbewerbe. Weida geht's ...

Thomas Kulle



(von links: Markus Eberle, Alexander Sälzer, „Schorsch“ Nerlinger, Daniel Guergerian, Mario Diederichs, „daGerd“ Pöll, „Dida“ Frey, „Bibi“ Vogl, „Bertl“ Burner, vorn: „Jokl“ Aigner und „Kati“ Eibl)



Handball

Abteilungsleiter: Manfred Wöhrle · Zettly@web.de

Mit positiven Gedanken durch eine negative Zeit

Geplagt von mehreren positiven Covid-Fällen verabschiedet sich die deutsche Handballnationalmannschaft mit einem fast schon enttäuschenden 7. Platz aus der diesjährigen Europameisterschaft.

Nicht so für die Handballer des TSV Forstenried. Natürlich macht das Virus auch vor uns nicht Halt, aber nach pausierten Spielbetrieb über Weihnachten und Neujahr stehen wir jetzt wieder voll

in der Saison. Doch auch uns verschont die aktuelle Pandemie nicht. Immer wieder wechselnde Auflagen für die laufende Saison, Anpassungen am Hygienekonzept, verpflichtende Selbsttests und so weiter – Ihr kennt es alle. Nichtsdestotrotz lassen wir uns nicht unterkriegen. Gerade jetzt ist wichtig positiv zu bleiben, außer beim Covid-Test.

So können wir endlich, nach Jahren in der Exilhalle der Gerastraße, wieder unser Training und ab sofort auch den Spielbetrieb in der eigenen Halle in der Graubündner Straße absolvieren! Nach langem Warten, durch Verzögerungen der Umbauarbeiten und Sanierungen hatten wir die Hoffnung schon fast verloren. Doch nun steht die neue Halle bereit! Zusammen mit dem Cheftrainer Robert Seiler der Herren 1 hat unser



Abteilungsleiter Manfred Wöhrl diese auch schon großzügig ausgestattet. Vier Schränke voll mit Trainingsequipment stehen nun allen Handballerinnen und Handballern zur Verfügung. Über Trainingsmaterial für Functional-Training, Stabilität- oder Krafttraining werden ab sofort auch weiße Airbuddies in der Halle stehen und eine potenzielle Gefahr für jeden Angreifer darstellen.

Sehr stolz sind wir dieses Jahr auch über unsere große Abteilung. Mit über 30 Trainern können wir allen Jugendmannschaften fast immer die Trainingseinheiten garantieren und kompensieren damit auch Ausfälle in dieser leidlichen Pandemie sehr gut. Das zeigt sich auch in der laufenden Liga. Mit gleich zwei Mannschaften in der bayerischen Landesliga (weibliche C- und männliche A-Jugend) bestreiten die jungen Handballerinnen und Handballer eine der höchsten Spielklassen und das nicht ohne Erfolg. Wenn es die Zeiten zulassen, freuen wir uns natürlich auch sehr über lauthalse Unterstützung in der Halle.

Auch der diesjährige Handballtag im Sommer steht schon wieder in voller Planung. Mit guter Erinnerung an letzten Sommer: Zusammen mit unzähligen Helfern war es uns möglich das wohl größte Jugendturnier in Bayern zu veranstalten. Mit insgesamt 65 Mannschaften aus allen Jugendbereichen gab es ein ganzes Wochenende Handball, Spiel und Spaß. Und auch der Seniorenbereich kam diesmal nicht zu kurz. Nach langem Aussetzen gab es endlich wieder das Flutlichtturnier am Samstagabend, an dem auch fünf auswärtige Vereine teilnahmen. Insgesamt ein tolles Wochenende!

Liebe Sportfreunde, wie ihr seht: mit positiven Gedanken durch eine negative Zeit. Auch wir wünschen uns endlich wieder Normalität, Vereinsleben und Sport wie es vorher war und natürlich ebenso für euch viele positive sportliche Erfolge und Erlebnisse. Von daher bleibt alle gesund und am Ball!

Euer Max

Abteilungswahlen

Ende letzten Jahres standen nach 4,5 Jahren Amtszeit, durch Corona bedingt immer wieder verschoben, Wahlen in der Handballabteilung an. Im Vorfeld hatte man sich schon Gedanken gemacht und unterhalten, wie es in der Abteilung weiter gehen soll.

Nachdem bei den letzten Wahlen unser Peter (Furti) sich schon als Jugendleiter zurückgezogen hat und nur als Stellvertreter weitermachte, hat er uns zu diesen Wahlen mitgeteilt, dass er sich im Bereich Jugendleitung komplett zurückzieht. Er kümmert sich fortan als Organisator des Handballtages, ist hier aber auch auf der Suche eines Nachfolgers. Sollte sich hier jemand angesprochen fühlen, kann er sich gerne bei uns melden.

Aber Peter hatte schon einen Nachfolger parat, der aus demselben Hause kommt, nämlich seine Tochter Natalie. Wir möchten dich alle sehr herzlich begrüßen und freuen uns, dass du zusammen mit Janine dich um die Wünsche und Interessen der Jugend kümmerst.

Außerdem freuen wir uns, dass unsere ehemalige Abteilungsleiterin Vicky wieder zum Team dazugestoßen ist. Sie unterstützt uns zusätzlich als stellvertretende Abteilungsleiterin und kümmert sich zusammen mit Sebastian (Kevin) um die Seniorenmannschaften.

Wir möchten auf diesem Weg Furti vielen Dank für die vielen letzten Jahre sagen, für deine Arbeit beim Organisieren der Jugendtrainingslager, der Saisonabschlussfeiern und allem Sonstigem, was du für die Handball-(Jugend-) Abteilung getan hast. Wir hoffen du genießt nun die freie Zeit mit deiner Frau und Familie. Du bist immer in der Halle gern gesehen.

Euer Abteilungsleiter Mani



Das neu gewählte Abteilungsleiter-Team



Abteilungswahlen

Nach zwischenzeitlich viermaligen coronabedingten Versuchen eine reguläre Abteilungswahl durchzuführen, wird die Abteilungswahl jetzt auf Dienstag 26.04.2022, 19:45 Uhr festgelegt.

Da die Versammlung im Anschluss und Rahmen des Dienstagtrainings vorgesehen ist, sind hoffentlich genügend wahlberechtigte Abteilungsmitglieder über 16 Jahre anwesend, damit die Wahl auch ordnungsgemäß ablaufen kann.

Veranstaltungsergebnisse

Gut in die ersten Wettkämpfe des Jahres kamen trotz der geltenden 2G+ Corona-Regeln unsere Sportler*innen.

Südbayerische Hallenmeisterschaft 22.-23.01.

Über 60 m sprintete Viola John (U20) in 7,59 Sek. auf Platz 2 mit neuer persönlicher Bestleistung. Die Staffel 4 x 200m gewann die LGSWM in 1:37,34 Min in der Besetzung John – Hafner – Pfetsch (OST) – Scherzl. Persönliche Bestleistungen über 60 m erzielten auch unsere Neuzugänge Marc Weidenbach (M15) in 7,47 Sek. und Platz 2 sowie Marina Scherzl, die bei den Frauen in 7,46 Sek. über 60 m und in 23,81 Sek. über 200 m einen grandiosen Doppelsieg erlangte.



Marc Weidenbach (vorne)

Sabrina Reusch (Frauen) hat mangels Möglichkeit vom Speerwurf zum Sprint gewechselt und kam in 7,93 Sek. im Endlauf auf Platz 5. Philipp Leins (U18) steigerte sich über 60 m auf 7,71 Sek. und im Kugelstoß auf 9,40 m. Linda Sickinger (U20) kam nach längeren Verletzungsproblemen im Hochsprung mit 1,53 m auf Platz 3. Die Mittelstrecken-Gruppe legte sich ebenfalls mächtig ins Zeug. Lukas Bergman nahm sich die 400 m vor und wurde in 54,74 Sek. Fünfter. Chloé Schmidt siegte über die

400 m der Frauen in 60,41 Sek. und auch im 800 m Lauf in 2:17,62 Min. mit nur 2 Hundertstel vor Theresa Ortenreiter 2:17,64 Min. Mit Julia Hoff 2:20,88 Min und Pia Gutsmedl 2:39,42 Min. und Anna-Fidelia Rüsing 2:42,59 Min. waren weitere Forstenrieder*innen in diesem Lauf dabei. In der Jugend U20 kam Joel Simon in 2:05,70 Min. auf Platz 3 und Caspar Sprang in 2:06,91 Min auf Platz 5. Den 3000 m-Lauf gewann Theresa Ortenreiter in 9:46,86 Min. und Julia Hoff lief 10:05,24 Min.



Philipp Leins (Mitte)



Sabrina Reusch (377) und Tabea Hofmann (2. von rechts)



Hallenmeeting Karlsruhe 28.01.

60 m Frauen 7,51 Sek. Amelie-Sophie Lederer

Bayerische Hallenmeisterschaft 29.-30.01.

60 m Frauen: 1. Platz 7,44 Sek. Marina Scherzl pers. Bestleistung;

7. Platz 7,97 Sek. Sabrina Reusch, 8,02 Sek. Tabea Hofmann;

60 m WU20: 1. Platz 7,74 Sek. Sabrina Hafner;

60 m MU18: 7,77 Sek Philipp Leins;

60 m HÜ. Männer: 1. Platz 8,65 Sek. Fabian Schäffler;

200 m Frauen: 1. Platz 23,95 Sek. Marina Scherzl;

6. Platz 25,94 Sek. Tabea Hofmann;

200 m WU20: 1. Platz 24,99 Sek. Sabrina Hafner;

400 m Männer: 5. Platz 51,15 Sek. Pedro Castro Ospina;

400 m Männer: 7. Platz 52,86 Sek. Fabian Schäffler;

800 m Frauen: 3. Platz 2:18,33 Min. Julia Hoff;

800 m Frauen: 2:18,84 Min. Chloé Schmidt;

800 m Männer: 2:08,15 Lukas Bergmann;

800 m MU20: 5. Platz 2:05,54 Min. Joel Simon;

800 m MU20: 6. Platz 2:06,41 Min. Caspar Spang;

1500 m Frauen: 1. Platz 4:35,16 Min. Julia Hoff;

1500 m Frauen: 2. Platz 4:36,16 Min. Theresa Ortenreiter;

1500 m MU20: 4. Platz 4:21,70 Min. Joel Simon;

3000 m Frauen: 2. Platz 9:46,27 Theresa Ortenreiter;

3000 m Bahngehen U18: 1. Platz 22:13,47 Min. Julia Lippert;

4 x 200 m Frauen: 1. Platz 1:35,61 Min. Scherzl – Pfetsch (OST) – Hafner – Benzinger (USC), 2. Platz 1:44,61 Min. Hofmann – Slotosch (USC) – Stephan (USC) – Reusch;

Hochsprung WU20: 2. Platz 1,59 m Linda Sickinger;

Diskus WU20: 4. Platz 34,65 m Veronika Wiedenbauer;

Speer WU20: 2. Platz 38,02 m Spohia van Taack;



Sara Schulz (vorne)



Training draussen mit Gudrun Cantzler



Training draussen mit Mireia Fischer



Training draussen mit Johanna Schaumann



Training draussen

Weitere Ergebnisse:

Hallenmeeting Erfurt 01.02.

60 m U20 7,86 Sek. Sabrina Hafner

Winterwurf Erding 05.02:

Diskus U20: 33,86 m Veronika Wiedenbauer;

Diskus Frauen: 16,24 m Ingrid van Taack;

Speer U20: 32,79 m Spohia van Taack;

Speer Frauen: 20,62 m Ingrid van Taack

Süddeutsche Meisterschaft Frankfurt 05.-06.02.

60 m Hürden Männer: 6. Platz 8,71 Sek. Fabian Schäffler;

1500 m Frauen: 3. Platz 4:34,81 Min. Julia Hof;f

1500 m Frauen: 4. Platz 4:35,83 Min. Theresa Ortenreiter

Hallenmeeting Leipzig 09.02.

60 m Frauen: 7,49 Sek. Marina Scherzl;

200 m Frauen: 23,80 Sek. Marina Scherzl pers. Bestleistung;

60 m Hürden Männer: 8,86 Sek. Fabian Schäffler

Munich Indoor 13.02.

60 m Frauen: 7,54 Sek. Marina Scherzl 7,98 Sek., Sabrina Reusch; 8,10 Sek. Tabea Hofmann;

60 m WU18: 8,32 Sek. Amelie Meier;

60 m MU18: 7,70 Sek. Philipp Leins;

60 m Männer: 7,32 Sek. Fabian Schäffler;

200 m Frauen: 26,03 Sek. Sabrina Reusch;

200 m Männer: 22,79 Sek. Fabian Schäffler;

800 m MU20: 2:06,20 Min. Joel Simon;

1500 m Frauen: 4:33,94 Min. Julia Hoff;

1500 m Männer: 4:13,75 Min. Bernhard Ingenlath;

1500 m MU20: 4:21,70 Min. Joel Simon;

3000 m Frauen: 9:38,44 Min. Theresa Ortenreiter;

3000 m Frauen: 8:55,33 Min. Jan Halberstät

Sportwochen Osterferien 2022

Die für die Osterferien geplanten legendären Sportwochen / Trainingslager werden heuer wieder durchgeführt. Es gelten die staatlichen / behördlichen Corona-Auflagen / Einschränkungen, die entsprechend einzuhalten sind.

- **Trainingswoche „Dahoam“** des TSV Forstenried, in München: 7-tägige Sportwoche vom 09.04. bis 15.04.2022 speziell für unsere Schüler/ innen, ohne Übernachtung wegen Corona

- **Trainingswoche „Lauf“** der LG SWM, in Cecina-Mare, Toscana (Italien). Das 8-tägige Trainingslager vom 09.04. – 16.04. ist für Ausdauersportler / Läufer geeignet. Wer teilnehmen will,



Beim Munich Indoor – oben von links: Henning, Julia, Anna-Fidelia, Theresa, Reinhard; unten: Bernhard, Jan, Gregoire, Joel



Linda Sickinger (links) 2. Platz Hochsprung

sollte in jedem Fall bereits vorher eine gute Ausdauer haben. Bei Teilnehmern unter 16 Jahre muss ein Erziehungsberechtigter mit dabei sein, da es keine Ganztagsbetreuung gibt.

- **Trainingslager** des Bezirk Oberbayern / der LG SWM. Ob, wo und wann die Trainingslager unserer Top-Leistungssportler/innen stattfinden, ist auf den jeweiligen Homepages des BLV oder der LGSWM dargestellt.

Kampfrichterkurse

Für Samstag 26. März oder 02. April sowie Samstag 19. Nov sind Präsenz-Kampfrichterkurse geplant.

Veranstaltungsprogramm 2022

Folgende Veranstaltungen sind geplant:

Samstag, 23. April
offene Münchner Meisterschaft MF-U16, München Werdenfelsstr. 70

Sonntag, 01. Mai
Meeting Gilching

Sonntag, 08. Mai
Oberbayerische BWK U16, Garmisch

Samstag, 14. Mai
Meeting, Germering

Sonntag, 15. Mai
Oberbayerische BWK U16, Obereschleißheim

Sa/So 21.-22. Mai
Südbayerische Mehrkampfmeisterschaft MF-U16, Eggenfelden

Samstag, 28. Mai
Münchner Mehrkampf U16-U12, Dantestadion

Sonntag, 29. Mai

Ludwig-Jall-Sportfest, Dantestadion

Mittwoch, 01. Juni

Abendsportfest MF-U18 TeamDM-Senioren, Gröbenzell

Samstag, 04. Juni

Bayerische Blockmehrkämpfe U16, Emmering

Sonntag, 05. Juni

Gala Regensburg

Sa/So, 18.-19. Juni

Süddeutsche Meisterschaft U23/U16, Friedberg

Mittwoch, 22. Juni

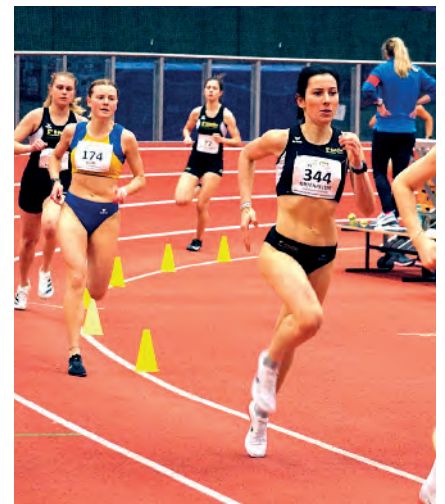
offene Hochschulmeisterschaft Wurf, ZHS München

Sa/So 25.-26. Juni

Oberbayerische Meisterschaft MF/U20/U18/U16, Ingolstadt



Sophia van Taack (links) 2. Platz Speerwurf



Theresa Ortenreiter 344 vor Julia Hoff 174



Hallentraining



Viola John (links)

Sa/So, 25.-26. Juni

Deutsche Meisterschaft MF, Berlin

Sa/So, 02.-03. Juli

Bayerische Meisterschaft MF/U20/U18, Erding

Samstag, 09. Juli

Münchner Meisterschaft U16-U12, Dantestadion

Sa/So, 09.-10. Juli

Deutsche Meisterschaft U16, Bremen

Samstag, 16. Juli

Oberbayerische BWK U14, Garmisch-Partenkirchen

Fr-So, 15.-17. Juli

Deutsche Meisterschaft U20/U18, Ulm

Sonntag 17. Juli

Bayerischen Senioren Wurf/Stoß, Dantestadion

Donnerstag, 21. Juli

Sportabzeichenabnahme, BSA Graubündener Str. 100

Sa/So, 23.-24. Juli

Deutsche Meisterschaft U23, Bochum

Sa/So, 23.-24. Juli

Süddeutsche Meisterschaft MF/U18, Ludwigshafen

Sa/So 23.-24. Juli.

Bayerische Mehrkampfmeisterschaft MF-U16, Friedberg

Sa/So, 30.-31. Juli

Bayerische Meisterschaft U23/U16, Kitzingen

Sonntag 31. Juli

Bayerischen Senioren Sprint/Lauf/Sprung, Dantestadion

Mittwoch, 10. Aug.

Abendsportfest MF-U14, Dantestadion

Montag, 15. Aug.

Sportfest MF-U16, Dachau

Mo-So, 15.-21. Aug.

Europameisterschaft, München

Sonntag, 18. Sept.

Herbstsportfest MF-U12, München
Werdenfelsstr.70

Donnerstag, 22. Sept.

Sportabzeichenabnahme, BSA Graubündener Str. 100

Samstag 01. Okt.

Oberbayerische Meisterschaft U14, Aschheim

Alle Termine und Informationen zu den Sportveranstaltungen (u. a. Ausschreibungen, Zeitpläne, Ergebnisse etc.) sind unter www.m-leichtathletik.de sowie auf der Homepage des BLV www.blv-sport.de veröffentlicht. Infos zur LG SWM gibt's unter www.lg-swm.de.

Reinhard Maier



Theresa (links) und Julia (Mitte) 2. und 1. Platz Bayerische Halle 1500m

Die Leichtathletikabteilung lädt alle Abteilungsmitglieder recht herzlich zur Abteilungsversammlung mit Neuwahlen ein.

Datum: Dienstag 26.04.2022
Zeit: 19:45 Uhr
Ort: Graubündener Str. 100, 81475 München
Bezirkssportanlage

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Abteilungsleitung
3. Anträge
Anträge müssen spätestens 14 Tage vor der Versammlung (also bis 11.04.2022) bei der Abteilungsleitung als E-Mail oder in Schriftform eingegangen sein)
4. Aussprache
5. Beschlüsse
6. Bildung eines Wahlausschusses
7. Neuwahlen der Abteilungsleitung und der Delegierten
Folgende Abteilungs-Funktionen sind zu wählen: Abteilungsleitung inkl. Stellvertretung, Jugendleitung, Sportwart, Delegierte (je 50 Stammmitglieder ein/e Delegierte/r)
8. Verschiedenes (u. a. Veranstaltungen, Termine, etc.)

Bitte Vereinsausweis mitbringen.

**Stimmberechtigt sind alle
Stammabteilungsmitglieder Leichtathletik ab 16 Jahre.**

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen

Die Abteilungsleitung



Die Animals zu Gast in Dreieich bei Frankfurt

Der zweite Spieltag der Powerchair-Hockey Bundesliga wird am 26. März vom aktuellen Tabellenführer und Titelverteidiger Black Knights Dreieich ausgetragen. Die Munich Animals reisen zum Spieltag mit dem Ziel an, gegen den Gastgeber und gegen die Rolli Teufel aus Ludwigshafen den zweiten Tabellenplatz zu behaupten.

Als Vorbereitung für den Spieltag finden seit Januar wieder regelmäßige Trainings in unserer Stammhalle der Pfennigparade statt. Zudem ist ein Trainingslager am 19. März geplant, bei dem die Mannschaft auf die bevorstehenden Spiele eingestellt wird.

Zudem haben die Munich Animals am 27. Januar die Posten in der Abteilung Powerchair-Hockey neu gewählt. Die Posten wurden wie folgt besetzt:

Abteilungsleiter: Stefan Utz
Stellv. Abteilungsli.: Josef Fleischmann
Sportwart: Stefan Mägele
Jugendwart: Jens Henneboh
Delegierter: Sebastian Richter

Die Amtsinhaber bedanken sich sehr herzlich bei ihren Vorgängern für die herausragende Arbeit der letzten Jahre

und freuen sich auf die bevorstehende Entwicklung der Abteilung.

Insbesondere soll an dieser Stelle nochmal ein ausdrücklicher Dank an den ehemaligen Abteilungsleiter, Roland Utz, erfolgen. Wir danken ihm für sein langjähriges Engagement auf und ne-

ben dem Spielfeld und sind stolz darauf, dass er während seiner Amtszeit zusammen mit der weiteren Abteilungsleitung maßgeblich zur Professionalisierung unseres Sports beigetragen hat.

Josef Fleischmann



Stefan Utz



Josef Fleischmann



Stefan Mägele



Jens Henneboh



Sebastian Richter



Erfüllte Hoffnungen

Unsere Hoffnungen wurden erfüllt, unser Daumen drücken wurde belohnt.

Wenn auch in kleinerem Rahmen als sonst konnten wir Ende November eine gemütliche Weihnachtsfeier durchführen. Die Freude, sich auch außerhalb der Halle sehen und austauschen zu können, war bei allen groß. Besonders schön war auch, dass einige ehemalige aktive Tänzer an unserer kleinen Feier teilnahmen.

Das neue Jahr startete ebenfalls mit der Erfüllung von Hoffnungen. So konnte das Trainingslager in Österreich, das letztes Jahr coronabedingt ausfallen musste, wieder stattfinden. Die Trainingstage in der Nähe von Graz haben sich schon seit langem etabliert. Immer um den Dreikönigstag herum organisiert unser Partnerverein Formation 88 ein paar Tage voller intensiver Trainingseinheiten. Betreut werden die Teilnehmer von einem internationalen Trainerteam aus Ungarn, Kroatien, Österreich und Deutschland. Zwei Paare unseres Vereins und ihr Trainer freuten sich schließlich riesig, als endlich feststand, dass den Trainingstagen nichts mehr im Wege steht. So ging es für Chrissie und Felix sowie Janina und Rudi mit Klaus wie geplant am 5. Januar nach St. Ruprecht an der Raab. „Es war toll, die österreichischen Paare nach zwei Jahren endlich wiederzusehen“, erzählt Klaus. „Unsere Tanzpaare konnten im Camp wieder viel lernen und wertvollen Input von den erstklassigen Trainern mitnehmen“, berichtet er weiter. Nach den schweißtreibenden Trainingseinheiten kam auch die soziale Komponente nicht zu kurz. So genossen einige Paare und Trainer einen gemeinsamen Abend in einem italienischen Restaurant.

Auch in kleidungstechnischer Hinsicht ging für uns dieses Jahr ein Wunsch in Erfüllung. Nachdem sich der Prozess durch Corona über zwei Jahre hingezogen hatte, gibt es auf der Homepage von Teamsport Saadeldeen nun endlich eine Unterseite für unsere Abteilung. Dort kann jeder nach Belieben zwi-



Daumen hoch für das Trainingslager in St. Ruprecht



Janina und Rudi bei Kickübungen



Endlich wieder Trainingscamp in Österreich – Chrissie und Klaus freuen sich.



In der Lounge können Chrissie und Felix ohne Risiko üben.



Grundschrüübungen in zwei Reihen zu Beginn des Trainings



Mit großer Freude tragen Carolin und Heiko ihre neuen Trainingsanzüge.

schen verschiedenen Trainingsoberteilen und einer Hose wählen. Die Ober-
teile tragen auf dem Rücken unser Ab-
teilungslogo. Auf die Brust kann der ei-
gene Name gedruckt werden. Einige
unserer Tänzer haben schon erfolgreich



Paula u. Todor üben ihre Choreografie.

bestellt und tragen ihre neuen Outfits
nun mit Begeisterung im Training.

Eine tolle Bereicherung erfahren wir
seit diesem Jahr immer am ersten Train-
ingsdiensttag im Monat: Der ehemali-
ge aktive Tänzer Max, der inzwischen
mit seiner Familie in Abensberg wohnt,
unterstützt uns einmal monatlich als er-
fahrener Trainer. Dass er dafür eine
Stunde lang Auto fährt und wertvolle
Familien- und Freizeit für uns aufbringt,
wissen wir sehr zu schätzen.

Für den Verlauf von 2022 drücken wir
fest die Daumen, dass der Trainingsbe-
trieb beständig weitergehen kann. Tur-
niere sind aktuell in Deutschland leider
noch nicht geplant. Dadurch fehlt un-
seren ambitionierten Paaren ein kon-
kretes Ziel, auf das hingearbeitet wer-
den kann. „Doch auch wenn es durch
Corona keine Turniertermine gibt, ist es
so viel wert, das Training endlich mal
wieder stetig durchführen zu können.
Man spürt, dass wir alle – Trainer und
Tänzer – froh sind, dem Corona-Wahn-
sinn zumindest in der Halle entfliehen
zu können“, so Trainer Klaus.

In diesem Sinne – auf ein sportliches
und schönes weiteres 2022!

Carolin Leuschner



Therapiezentrum Neuried

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Massage
- Handrehabilitation
- Elektrotherapie
- Krankengymnastik am Gerät
- Naturmooranwendung
- Schlingentisch
- KG auf neurophys. Grundlage
- Lymphdrainage
- Osteopathie
- Fußreflexzonentherapie
- Ultraschall
- medizinische Trainingstherapie
- Heißluft-, Eisanwendungen
- Extension

Praxis für Physiotherapie Christian Arndt + Ingo Braun
Laubenweg 1 · 82061 Neuried · Tel. 0 89/7 45 97 42 · Fax 0 89/7 45 97 11



Schach: Genügt Geisteskraft? – Wieviel Körper braucht der Geist?

Schach ist alles:

Kunst, Wissenschaft und Sport.

Anatoli Karpow

Sicherlich, Schachspielen ist eine mentale Sache. Auch Personen, die an den Rollstuhl gefesselt sind, können überraschend Schach spielen. Körperliche Fitness ist also nicht zwingend Voraussetzung. Eine Figur zu ziehen oder auf die Schachuhr zu drücken, ist keine große sportliche Tätigkeit.

Aber: Alle professionellen Schachspieler sind auf körperliche Fitness bedacht. Sie wissen, dass es der ganze Mensch ist, der mit seinen Muskeln, Eingeweiden, Nerven und Sinnen denkt und fühlt. Wenn wir Schachspieler beobachten, fällt uns auf, dass sie mehr oder

weniger unbeweglich auf ihrem Stuhl sitzen. Der Rücken ist gekrümmt – der Kopf meist gesenkt. Die Augen sind auf das Spielfeld gerichtet. Manchmal ist der Kopf auch auf eine Hand oder auch auf beide Hände gestützt. Die Füße sind oft überkreuzt – vor oder unter dem Stuhl.

Wer so sitzt, ist konzentriert und lässt sich nicht von anderen Dingen ablenken. Diese ruhige Sitzweise führt aber auch dazu, dass die Hüftgelenke und das Becken fixiert werden. Ist die Sitzhaltung über einen längeren Zeitraum gekrümmt, ermüden Bandscheiben und Rückenmuskeln. Auch die Hals- und Nackenmuskeln verspannen sich. Längeres, unbewegliches Sitzen belastet auch Herz und Kreislauf. Dadurch

wird die Sauerstoffzufuhr zu den Muskeln vermindert. Eine verspannte Muskulatur schwächt Körper und Geist.

Daher sollte man beim Schachspiel immer mal wieder daran denken, aufrecht und nicht gekrümmt zu sitzen. Bei aufrechter Sitzhaltung werden die grauen Gehirnzellen dank guter Sauerstoffzufuhr besser arbeiten.

Wir sehen: Der Geist braucht den Körper. Es gilt aber auch: Der Körper braucht für sportliche Hochleistungen den Geist. Man spricht von mentaler Stärke. Aber diese Zusammenhänge sind ja den Sportlern schon seit langem bekannt.

Frank Höfer

#AUSBILDUNG – LÄUFT BEI UNS

GRIPS

DIGITALES GENIE

HERZ

CHARAKTER

Talentsuche

Fit für das Banking der Zukunft?
Dann komm zu uns ins Team! Wir suchen Kundenversteher, Teamplayer, Kommunikationstalente, Ideengeber, Querdenker, Onlinejunkies und Tüftler. Den Rest vom Finanz-ABC kannst du von uns lernen.

Deine Ansprechpartnerin: Gerda Hanus, gerda.hanus@raiba-muc-sued.de

Telefon 089 75906-0, www.raiba-muc-sued.de

Wir sind Ihre Bank.

Raiffeisenbank München-Süd eG



Die neue Tanzsaison 2021/2022

Nach wie vor bestimmt leider Corona unser Tanztraining.

Die neue Tanzsaison hatte im September mit der 3G-Regel begonnen. 10 Paare/Trainingsstunde waren erlaubt. Es konnte die normale Trainingszeit von 1,5h pro Training stattfinden. Eine medizinische oder FFP2- Maske musste nur beim Betreten des Gebäudes getragen werden und war beim Tanzen nicht erforderlich. Ausgiebiges Lüften und die bekannte Abstandsregel waren ein Muss. Das Training lief sogar in den Herbstferien weiter. Zur evtl. erforderlichen Kontaktverfolgung war eine vorherige Anmeldung nach wie vor Bedingung für die Teilnahme an einer Trainingsstunde. Die unterschiedlichen Stunden bei Kevin, Florian und Robin und Steffi wurden unterschiedlich stark genutzt.

Trotz der schwierigen Situation konnten wir neue Mitglieder für die Tanzsportabteilung gewinnen. 2 Paare sind im Oktober neu eingetreten und zwei weitere Paare haben Interesse angezeigt.

Andreas und Karl waren angesichts der zu der Zeit vielversprechenden Verbesserung der Pandemielage so zuversichtlich, dass sie unsere Jahresfeier für März/April 2022 planten. Doch die Planung konnte nicht zu Ende geführt werden. Unsere Jubiläumsfeier im Jahr 2020 und die Jahresfeier letztes Jahr im Januar sind wegen Corona abgesagt worden. Es ist ungewiss, wann wir diese Feiern nachholen können. Der letzte Tanzabend im Bürgersaal, unser „Tanz in die Adventszeit“ im November letzten Jahres, wurde ebenfalls kurzfristig abgesagt. Ich bin gespannt, ob unser Faschingsball am 25. Februar stattfinden kann. Bis diese Ausgabe der Vereinszeitschrift erscheint, kann sich alles schon wieder geändert haben.

Denn ab dem 24.11. letzten Jahres wurden die Maßnahmen zur Bekämpfung der Pandemie seitens des Bundesministeriums wieder verschärft. Ab da galt und gilt auch noch bis heute die

2G+ Regel. Nur wer genesen oder geimpft ist und sich zusätzlich vor dem Training testen lässt, kann teilnehmen. Für diejenigen, die bereits eine dritte Impfung erhalten haben („geboostert“ sind), entfällt der zusätzliche Test. Die Gültigkeit des Genesenen-Status oder des vollständigen Impfschutzes ist jedoch nur zeitlich begrenzt gültig, was also auch beachtet werden muss. Diese 2G+ Regelung muss unser Abteilungsleiter Andreas von jedem Mittänzer einmal überprüfen bzw. bei Testpflicht in jeder Trainingsstunde. Dieser Mehraufwand war kaum zu leisten. Es zeigte sich auch, dass die Trainingsstunden nur noch von wenigen Mittänzern genutzt wurden. Sei es aus Vorsicht oder weil eine spontane Teilnahme wegen vorheriger Anmeldung und ggf. Testung nicht mehr so einfach möglich war. Aus diesem Grund wurde das Tanztraining bis zu den Weihnachtsferien ausgesetzt.

Die Termine für die kommenden geplanten Tanzabende im Bürgersaal in der Tanzsaison 2021/2022 bis Ende 2022 sind:

Fr., 06.05.22 (Tanz im Mai),
Fr., 15.07.22 (Saisonabschluss),
Fr., 23.09.22 (Start in die Saison 2022/2023),
Fr., 25.11.22 (Tanz in die Adventszeit)
 – jeweils ab 19h.

Die Termine und evtl. Änderungen findet Ihr immer auf unserer Homepage.

Seit dem 11. Januar diesen Jahres, nach Ende der Weihnachtsferien, wird das Tanztraining wieder angeboten: zwei Trainingsstunden am Dienstag bei Kevin, zwei am Mittwoch bei Florian und zwei am Donnerstag bei Robin und Steffi. Das freie Training am Freitag entfällt bis auf Weiteres.

Die oben beschriebene 2G+ Regel gilt

nach wie vor sowie die bekannten Hygienemaßnahmen. Und ganz wichtig ist das Anmelden über die Homepage. Denn diese ist nicht nur wichtig für die ggf. notwendige Kontaktverfolgung, sondern auch zum Feststellen, ob ein Training stattfindet oder nicht. Die Trainer*innen werden für jede einzelne Trainingsstunde bezahlt. Auch wenn ein Trainer kommt und von Andreas wieder nach Hause geschickt wird, weil kein Paar gekommen ist, wird er für diese Stunde trotzdem bezahlt. Wenn vorher klar ist, dass eine Trainingsstunde abgesagt wird, weil sich keiner angemeldet hat, ist das nicht der Fall. Andreas bittet daher, sich möglichst rechtzeitig, d. h. möglichst zwei bis drei Tage vorher, für ein Training anzumelden. Dann kann er besser abschätzen, ob eine Trainingsstunde stattfindet oder nicht. Auf der Homepage unter „Termine“ sieht man auch, wie viele Personen sich schon angemeldet haben. Bei „0“ wird eine Trainingsstunde abgesagt. Bei stattfindender Trainingsstunde, d.h., wenn schon Personen angemeldet sind, kann man sich natürlich auch noch spontan mit anmelden.

Beachtet also stets die Mails von Andreas und Karl und informiert Euch auf der Homepage. Über eine Mail von Andreas haben wir auch erfahren, dass unser Trainerpaar Stefani und Robin die Landesmeisterschaft Lateintanz in der S-Klasse erneut gewonnen haben. Sie haben damit ihren Titel das dritte Mal in Folge verteidigt. Wir gratulieren ganz herzlich und sind stolz darauf, so erfolgreiche Tänzer als unsere Trainer zu haben.

Ansonsten werden wir sehen, was „Omnikron“ noch so bringt. Die 7-Tage-Inzidenz liegt in München aktuell bei über 2300. Doch weitere Verschärfungen in Bezug auf Sporttraining sind nicht angekündigt. Hoffen wir, dass es so bleibt oder besser noch, dass es wieder einfacher wird. Bleiben Sie gesund! Auf ein baldiges Wiedersehen beim Training oder einem Tanzabend im Bürgersaal.....

Sonja Prange



Liebe Tennismitglieder,

Die letzten zwei „Corona-Jahre“ konnten wir mit eurer Hilfe und eurem Verständnis gut meistern. BTV-Mannschaftspunktspiele fanden statt. Auch unsere Clubmeisterschaften für Jugendliche und Erwachsene konnten durchgeführt werden. Die Doppelturniere wurden, trotz Corona bedingter Verschiebungen, gut angenommen.

Es war uns sogar möglich, trotz Regen und im Freien, unser Sommerfest mit Musik, Tanz, guter Laune und viel Spaß durchzuführen.

In Kürze ist es wieder soweit! Wir eröffnen unsere Freiplätze und können gemeinsam, mit 7 Jugend-, 7 Damen- und 9 Herrenmannschaften, in die Sommersaison starten.

Da die Gemeinschaft durch Corona doch zeitweise sehr eingeschränkt war (Wirtschaft geschlossen, Duschen zu, Abstand usw.), möchte unsere neue Vergnügungswartin Sabine Thalmer, wieder für mehr Teamgeist und Miteinander in unserer Abteilung sorgen. Deswegen wollen wir am Samstag den

09.04.2022 mit einem „Tennisopening“ in diese Saison starten. Am Nachmittag spielen wir unser Eröffnungsturnier und tanzen anschließend bei einer fetzigen Party mit unserem DJ in die bevorstehende Saison. Wir freuen uns auf euch.

SAVE THE DATE

„TENNISOPENING“ am 9.4.22 mit anschließender Party im Spectaculum Mundi !!!!!!! (Graubündener Str. 100)

Neben unserem „Tennisopening“ sind noch weitere Aktivitäten geplant, über die ihr zeitnah mit unseren Newsletter und/oder Aushänge im Tennisheim informiert werdet:

Wir freuen uns mit euch auf eine tolle Sommersaison 2022 und bleibt gesund!

Eure Tennisabteilung

Datum

14.03. – 25.03.2022
26.03. – 27.03.2022
09.04.2022
29.04. – 01.05.2022
ab 02.05.2022
ab KW18 – KW28
22.07.2022
23.07.2022
im August
16.09. – 18.09.2022
24.09. – 25.09.2022
15.10. – 16.10.2022
24.11.2022

Was ist geplant?

Die Tennisplätze werden spielfertig gemacht
Ramadama und Anlageneröffnung
„Tennisopening“ mit Eröffnungsturnier und Party
CM-Doppel
Beginn CM-Einzel – Jugendliche / Erwachsene
BTV-Punktspiele
Ende CM-Einzel – Jugendliche / Erwachsene
Sommerfest mit CM-Endspiele
eventl. „meet and greet“ und/oder Hopeman Cup
CM-Mixed
„Klein mit Groß“-Turnier
Abschlussturnier
Wichtig: Abteilungsversammlung mit Neuwahlen



Orthopädische Privatpraxis Dr. med. Tim Pietruska



Facharzt für Orthopädie
Akupunktur
Chirotherapie

Privatpatienten • Selbstzahler

Laubenweg 1
82061 Neuried

Tel: 089 / 72 48 17 50
Fax: 089 / 72 48 17 99

info@orthopaedie-neuried.de
www.orthopaedie-neuried.de



Online-
Terminvergabe



Großes Tennis Opening

**am 9.4.2022
mit anschließender Party
im Spectaculum Mundi!**



**von 13:00-16:00 Uhr
Tennisturnier auf der
Tennisanlage
Forst-Kasten-Allee 120
(Schlechtwetteralterna-
tive in der Tennishalle,
Graubündener Str. 100)**

- **Anschließende Party im Spectaculum Mundi unter Einhaltung der geltenden Corona-Regeln:**
- **Einlass ab 18:30 Uh**
- **Eintritt 15 € inkl. Begrüßungsdrink und Fingerfood**
- **Siegerehrung des Tennis Openings**
- **Beste Musik von „DJ Fechter“**
- **Party ist nicht nur für Vereinsmitglieder!**



**Anmeldung bis 5.4.2022 über Kurse – TSV Forstenried München e.V. (ebusy.de)
oder die Geschäftsstelle (089 74502452 oder info@tsv-forstenried.de)**



Aufgeschoben ist nicht aufgehoben



Servus und Grüß Gott zusammen, ich bin Caro (Caroline Hofmann), die neue Pressewartin der Theaterabteilung d'Forsternriada.

Ich zähle 35 Lenze, kam 2019 zur Theaterabteilung und blieb bei der Requisite hängen. Die Zeit mit unserer Theatergruppe, aber auch die Stammtische sind ein schöner Ausgleich zum Arbeitsalltag.

Als von unserer Abteilungsleitung Mitte 2021 die Nachricht eintrudelte, dass wir im kommenden Herbst spielen wollen, war die Freude riesengroß gewesen. Euphorisch und voller Tatendrang stürzten sich die betroffenen Akteure, nach der Leseprobe, hinein in die neue Aufgabe: Text lernen, Rolle verinnerlichen.

Auch die Requisite (also ich), begann begeistert Pläne zu schmieden. Nach der Sommerpause dann die ersten Proben. Jeder gab sein Bestes und war mit Leidenschaft bei der Sache, doch dann ... ja dann meldete sich erneut Corona. Ein ungebetener Gast sozusagen, wegen dem unsere Veranstaltung wehmütig abgesagt werden musste. Wie schade!

Doch aufgeschoben ist nicht aufgehoben und somit planen wir mit einer guten Portion Optimismus das Stück von 2021 einfach dieses Jahr zu präsentieren.

Geplant sind Termine im November – hoffen wir, dass das klappt. Wir freuen uns unserem Publikum mit dem Stück „60 – und alle spielen verrückt“ einen gemütlichen, lustigen Abend bieten zu können.

Geplante Aufführungen – zum Vormerken für den Terminkalender

11./12. November

18./19. November

25./26. November

Bis dahin trifft sich unsere bunte, lustige Truppe einmal monatlich zu einem Stammtisch. Wir haben die Online-Version ins Leben gerufen und treffen uns je nach Maßgabe der Corona-Regeln entweder virtuell oder live im „alten Wirt“ in Forsternried.

Falls Ihr euch gerne von Applaus umgeben auf der Bühne stehen seht, Ihr ein wahrer Technikkünstler seid, den Dreh raus habt um Lichteffekte, Filme oder die richtige Musik einzuspielen, viel-

leicht auch lieber im Hintergrund mitorganisiert – zum Beispiel in der Requisite (Unterstützung ist immer gut), Bühnenbau –, dann schaut doch einfach gerne mal vorbei. Jeder ist auf das Herzlichste willkommen und wir freuen uns sehr über neue, begeisterungsfähige Leute. Vorerfahrung ist nicht notwendig.

Dieter, unser Theaterleiter, freut sich bei Interesse auf euren Anruf. Er beißt auch nicht. Versprochen
Kontakt:

Dieter Brandl - Tel: 0172/8901199 oder per Mail ddbrandl@aol.com.

Pfia God!

Caroline Hofmann



**BAU- UND MÖBEL
SCHREINEREI**

STEFAN SCHMID



INNENAUSBAU



REPARATUREN

**Forsternrieder Allee 199
81476 München**



**(089)
756673**



Rückrunde Saison 2021/2022 trotz Corona

Der Bayerische Tischtennisverband (BTTV) führt in der Saison 2021/2022 lediglich eine einfache Saison durch, die ab dem 01.03.2022 fortgeführt wird. Bei einer einfachen Saison in der Rückrunde werden lediglich die ausstehenden Punktspiele aus der Hinrunde durchgeführt.

An der Rückrunde nehmen aus unserer Tischtennisabteilung sechs Erwachsenen- und zwei Jugendmannschaften teil. Die Termine der ausstehenden Punktspiele stehen zum Teil bereits fest. Für ein paar Punktspiele, die für Februar 2022 angesetzt sind, müssen die Termine noch auf März oder April 2022 verlegt werden. Ferner befinden sich noch unsere 1. sowie 4. Mannschaft und unsere 1. Jugend in der Bezirks-Pokalrunde. Dabei befinden sich unsere 1. Mannschaft im Viertelfinale der Bezirksligen Herren, unsere 4.

Mannschaft im Viertelfinale der Bezirksklassen Herren und unsere 1. Jugend im Finale der Bezirksklassen Jungen 18. Finalgegner unserer 1. Jugend ist die 1. Jugend von TTC 1992 München. Die Termine für diese Pokalspiele stehen noch nicht fest und werden nach Wiederinbetriebnahme des Pflichtspielbetriebes hoffentlich ab 01.03.2022 stattfinden. Die Termine der Pokalspiele werden auf unserer Abteilungshomepage www.tsvftt.de veröffentlicht. Wir hoffen für unsere aktiven Sportler, dass die Rückrunde und die Pokalspiele – wie vom BTTV geplant – vom 01.03.2022 bis Mitte April 2022 stattfinden werden. Die Ranglisten, die wir für die Rückrunde beim BTTV eingereicht haben, wurden zwischenzeitlich genehmigt und sind auf unserer Abteilungshomepage unter „Mannschaftsmeldungen und Bilanzen“ veröffentlicht.

Ich möchte noch Fabian Stöhr und Tobias Michel als neue Mitglieder in unserem Verein herzlich begrüßen, die in der Rückrunde in unserer 3. Mannschaft spielen werden.

Sofern unsere Sportler die 2G-Plus-Booster-Regel erfüllt haben, konnten diese am Training in unserer Tischtennisabteilung teilnehmen und sich somit auf die Rückrunde der Saison 2021/2022 gut vorbereiten.

Ich wünsche unseren Spielern und Mannschaften viel Erfolg und hoffe, dass die Rückrunde – wie vom BTTV geplant – durchgeführt wird. Ferner wünsche ich allen unseren Mitgliedern und ihren Familienangehörigen, dass sie bei den derzeit steigenden Infektionszahlen gesund bleiben.

Fred Hausmann

Einfachso-Cashback

Bei rund 500 München-Vorteil-Partnern und mehr als **40 Fashion-Shops**
muenchen-vorteil.de



**Stadtsparkasse
München**

Die Bank unserer Stadt.



Turnen & Gymnastik

Abteilungsleitung: Tel. 089 / 74 50 24 52



Bitte beachten Sie die aktuellen
COVID-19-Auflagen!

Kursprogramm Turnen & Gymnastik

ab 07. März 2022

Geschäftsstelle
Graubündener Str. 100 • 81475 München
Email: info@tsv-forsternried.de Tel.: 089 7450 2452
Öffnungszeiten:
Mo + Mi. 10.00 - 13.00 Uhr
Di + Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Montag		Dienstag		Mittwoch		Donnerstag		Freitag
Vogelates & Tanz 10:45 - 12:15 Hermann Seidl Sportraum	bodyART® Basic 08:45-09:45 Susie Schmidt ZOOM Livestream	Fitnessgymnastik 10:00 - 11:00 Daniel Stephan Sportraum	bodyART® Beweglichkeit 09:00-10:00 Susie Schmidt Pfarrsaal HL Kreuz	Bauch-Beine-Po 09:00 - 09:45 Monika Maier Pfarrsaal St. Boromäus	bodyFIT 10:00 - 11:00 Andrea Steer Sportraum	Gesund & Fit ab 60 08:30-09:15 Sandra Lins Pfarrsaal HL Kreuz		Wirbelsäulengymnastik 08:00-08:45 Monika Maier Sportraum
Wirbelsäulengymnastik 16:00 - 16:45 Monika Maier KöWi Halle		Fitnessgymnastik 11:00-12:00 Daniel Stephan Sportraum	bodyART® Kräftigung 10:00-11:00 Susie Schmidt Pfarrsaal HL Kreuz		Yoga 11:15 - 12:00 Vashvi Thaker Sportraum	Pilates 10:30 - 11:15 Monika Maier Sportraum		Wirbelsäulengymnastik 09:00-09:30 Monika Maier Sportraum
Wirbelsäulengymnastik 17:00 - 17:45 Monika Maier KöWi Halle		Step-Workout 18:15 - 19:00 Sonja Pommer KöWi Studio		Zumba® 17:00 - 18:00 Olivia Lopes KöWi Studio		Pilates 11:30-12:15 Monika Maier Sportraum	Pilates 11:30 - 12:15 Monika Maier ZOOM Livestream	Wirbelsäulengymnastik 10:00-10:45 Monika Maier Sportraum
Wirbelsäulengymnastik 18:00 - 18:45 Monika Maier KöWi Halle	Yoga 18:00 - 18:45 Vashvi Thaker ZOOM Livestream	Modern Oriental Dance II 18:00-19:00 Barbara Janauschek Sportraum	Vinyasa Flow Yoga 19:15 - 20:15 Uhr Gina-Lisa Gilliver ZOOM Livestream	BodyARTStrong 18:00 - 19:00 Gabi Tischmacher KöWi Studio	Bollywood Dance 17:30 - 18:15 Vashvi Thaker Sportraum	Bauch-Beine-Po 16:45-17:30 Sandra Lins KöWi Studio	Bauch-Beine-Po 16:45-17:30 Sandra Lins ZOOM Livestream	Yoga 11:15-12:00 Vashvi Thaker ZOOM Livestream
Full Body Strength 19:00 - 19:45 Sandra Lins KöWi Halle	Wirbelsäulengymnastik 19:15 - 20:00 Monika Maier ZOOM Livestream	Modern Oriental Dance I 19:15 - 20:15 Barbara Janauschek Sportraum		deepWork 19:00 - 20:00 Gabi Tischmacher KöWi Studio		Zumba® 19:00 - 20:00 Uhr Jessica Will KöWi Studio	Body & Mind 17:45 - 18:45 Katrin Winstel ZOOM Livestream	
				Pilates 20:00 - 21:00 Gabi Tischmacher KöWi Studio			Stretching 18:30 - 19:15 Gertraud Thau Walliser Halle 2	
Kurse vor Ort Die Teilnahme an Kursen vor Ort ist nur unter Einhaltung der 3G Regelung und mit vorheriger Anmeldung über unser Online-Tool EBusy möglich				Teilnahme an den Kursen vor Ort nur mit Voranmeldung direkt über unser Online-Anmeldesystem EBusy: https://tsv-forsternriedv8.ebusy.de/course-module/1427				Sportstätten Sportraum: Graubündener Straße 102 - bei der Tennishalle KöWi Halle: Königswieser Str. 7 - große Halle KöWi Studio: Königswieser Str. 7 - kleine Halle Walliser Halle 2: Walliser Str. 5 - obere Turnhalle Pfarrsaal HL Kreuz: Forsternrieder Allee 180 Pfarrsaal St. Boromäus: Genfer Platz 4
ZOOM Livestream ZOOM-Meeting-ID: 691 347 2911 - Passwort: 8jdCS0 (die letzte Stelle ist die Zahl 0) Browser-Direktlink: https://zoom.us/join/6913472911?								
Hybrid Kurse Der Kurs findet im Sportraum vor Ort statt und wird parallel via ZOOM live gestreamt Alle Teilnehmer (sowohl vor Ort, als auch online) stimmen bei Teilnahme dem Hybridsystem zu								

Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Covid-19 Vorgaben. Es kann zu kurzfristigen Änderungen auf Grund des aktuellen Infektionsgeschehens kommen. Hinweise und Infos finden Sie regelmäßig auf unserer Vereinshomepage.

Die Teilnahme an den Sportkursen der Abteilung Turnen & Gymnastik kann nur mit vorheriger Anmeldung über unser Online-Buchungstool erfolgen!

Allgemeiner Hinweis: Während der Schulferien finden keine Sportkurse statt!



Forsty Kids Kindersport

Geschäftsstelle
Graubündener Str. 100 81475 München
Email: info@tsv-forsternried.de Tel.: 089 7450 2452
Öffnungszeiten:
Mo + Mi. 10.00 - 13.00 Uhr
Di + Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Montag		Dienstag		Mittwoch	Donnerstag		Freitag
Forsty Kids Indian Kids Dance 16:00 Uhr - 16:45 Sportraum mit Vashvi	Forsty Bambini Eltern & Kind Turnen 16:00 - 16:45 KöWiStudio mit Sabine & Silke	Forsty Bambini Eltern & Kind Turnen 16:30-17:15 KöWi mit Sabine Honka	Forsty Kids Kindertanz 4 - 7 Jahre 16:30-17:15 KöWi Studio mit Silke & Rebecca	Forsty Kids Kindersport 4 - 7 Jahre 16:45 - 17:30 KöWi mit Andrea	Forsty Bambini Eltern & Kind Turnen 16:00-16:45 KöWi mit Daniel und Sabine	Forsty Kids Kindersport 4 - 7 Jahre 17:00-17:45 Bernier Halle mit Andrea	
Forsty Kids Kids Yoga 16:45 Uhr - 17:30 Sportraum mit Vashvi	Forsty Kids Kindersport 4 - 7 Jahre 16:45 - 17:30 KöWiStudio mit Sabine & Silke	Forsty Kids Kindersport 4 - 7 Jahre 17:15 - 18:00 KöWi mit Sabine Honka	Forsty Kids Cheerleading 7 - 10 Jahre 17:15 - 18:00 KöWi Studio mit Silke & Rebecca	Forsty Kids Kindersport 7 - 10 Jahre 17:30 - 18:15 KöWi mit Andrea	Forsty Kids Kindersport 4 - 7 Jahre 16:45-17:30 KöWi mit Daniel und Sabine	Forsty Kids Kindersport 7 - 10 Jahre 17:45-18:30 Bernier Halle mit Andrea	
	Forsty Kids 7-10 Jahre Handstand, Rad und Co 17:30 - 18:15 KöWiStudio mit Sabine & Silke	Forsty Kids Kindersport 7 - 10 Jahre 18:00 - 18:45 KöWi mit Sabine Honka	Forsty Bambini Eltern & Kind Turnen 16:15-17:00 Forsternrieder Allee mit Daniel	Forsty Kids Kindersport 4 - 7 Jahre 16:30 - 17:15 Bernier Halle mit Anna Kaiser	Forsty Kids Kindersport 7 - 10 Jahre 17:30-18:15 KöWi mit Daniel und Sabine		
			Forsty Kids Kindersport 4 - 7 Jahre 17:00-17:45 Forsternrieder Allee mit Daniel	Forsty Kids Kindersport 7 - 10 Jahre 17:30 - 18:15 Bernier Halle mit Anna Kaiser			

Berner: GS Berner Str. 6
KöWi: GS Königswieser Eingang via Vinzenz-Schüpfer-Str.
BSA: Graubündner Str. 100 - Seiteneingang LA Garage
Sportraum: Graubündner Str. 102
Forsternrieder Allee: GS Forsternrieder Allee 175 Eingang via Stäblistr

Kurse nur mit Voranmeldung: <https://tsv-forsternriedv8.ebusy.de/course-module/1427>

Stand: 07.03.2022

Sportangebot

[illegible]



Bundespritscher werden ausgebremst

Im Sommer 2021 war es, die Volleyballer stürzten begeistert wieder in ihre Halle. So auch die Bundespritscher im vergangenen Juli. Die Ferien kamen, die Bundespritscher vergnügten sich beim Beachen und schauten voller Freude in den Herbst. Wieder Halle, wieder trainieren, wieder Varianten einstudieren, wieder es richtig krachen lassen.

Denkste. Die Stadt teilte ungerührt mit, in der kleinen Halle in Nymphenburg müssten die Fenster renoviert werden. Nun gut, die Halle wäre zwar im Lock-down lange genug für eine Kernsanierung zu gewesen und es hat sich rein gar nichts getan, aber die Bundespritscher sind ein duldsames Völkchen. Im Januar, so verkündete die Stadt hoheitsvoll, stünde die Halle wieder zum Spiele bereit.

Anfang Januar, direkt nach den Schulferien – erwartungsvoll strömten die Bundespritscher in ihre Halle. Und sahen – NICHTS, was auf eine Renovierung hindeuten könnte. Die Fenster klapperten nach wie vor, die Corona-freundliche Dauerbelüftung durch die Ritzen der historischen Fenster funktionierte aufs Beste. Von Außen waren die Fenster mit einer Karton abgedeckt, eine Methode, die selbst einem wenig routinierten Handwerker doch sehr



Die Bundespritscher in ihrer Halle an der Südl. Auffahrtsallee. Bloß: Wie lange noch?

seltsam vorkam. Die Befürchtungen trafen ein. Nichts wurde renoviert, keine einzige Nachricht von der Stadt erreichte die Bundespritscher, dass sie doch spielen könnten. Denn es wurde gespielt zwischen September und Dezember, das war ganz klar sichtbar. Dafür verlautbarte die Verwaltung auf Nachfrage voller Gleichmut, dass die Renovierung verschoben sei. Im März würden die Handwerker anrücken.

Nochmal wochen- wenn nicht monatelang kein Training. Und das, wo die Gruppe die lange Zeit ohne Halle ganz gut überstanden hat, neue Spieler seit Januar gewonnen hat, zu einer guten Spielstärke gefunden hat. Könnte alles wieder zunichte gemacht werden. Hat jemand zufällig eine Halle abzugeben? Möglichst Freitag um 19 Uhr?

Volleyballbegeisterte Jungs aufgepasst!

Wer will richtig pritschen, baggern, schmettern, blocken und aufschlagen lernen? Der hat jetzt die Gelegenheit dazu, denn es gibt eine neue Gruppe für die männliche Jugend. Sie spielt immer am Donnerstag in der Halle an der Baierbrunner Straße. Die Spieler sollte so ca 13 bis 16 Jahre alt sein, der Trainer ist Armin. 22 Jahre alt und von Kindesbeinen an mit dem blaugelben Ball vertraut, Trainerschein ist auch da. Mal sehen, wie es Armin mit den Jungs gefällt. Die Mädels, die er bisher betreut, sind jedenfalls total begeistert von ihm..... Wer noch Fragen hat, wendet sich bitte an Ute (ute.von-Milczewski@web.de)



Die Tigerenten sind wieder in ihrer Homepage in der Walliser Straße. Im November in die Halle im Untergeschoss des Bunkers gezogen, hieß es nun wieder zurück. Großer Vorteil: Jetzt haben sie einen Ballschrank in der Halle.



Mädels im Aufwärtstrend

Positiv auf Corona getestet, in Quarantäne – was in den Schulen der Regelfall, ist auch bei den Volleyballmädels nicht ungewöhnlich.

Macht nichts – es finden sich immer genügend, die mit ihren Trainern Ute und Armin pritschen, baggern, Aufschlag, Annahme und Angriff üben. Und auch gerne mal etwas anderes machen, wie beispielsweise ein bisschen kraxeln.



Die Mädels mit ihrem Trainer Armin

Roundnet jetzt beim TSV Forstenried e. V. – Eine Trendsportart stellt sich vor.

Der Trendsport Roundnet ist angehaucht vom Beachvolleyball und vereint Spielwitz, Fairplay, Koordination und Ballgefühl!

Es kann wohl kaum noch jemand behaupten, dieses „komische Netz“ um das 4 Personen herum hüpfen und offensichtlich großen Spaß haben, nicht schon in irgendeinem Park gesehen zu haben. Das mag wohl daran liegen, dass Roundnet, wie der Sport heißt, sich in den letzten Jahren rasant verbreitet hat.



Der TSV Forstenried e. V. als Host für ein Roundnet Spiel der Munich Roundnet Community

Immer mehr Menschen probieren die neue Trendsportart aus und die wenigsten kommen wieder davon los. Und dafür gibt es gute Gründe. Das einfache Spielkonzept passt sich jeder Spielstärke an und ermöglicht jeder*m Spieler*in einen einfachen Einstieg in die Sportart. Ab März könnt

ihr diese neue Sportart auch beim TSV Forstenried e. V. kennen lernen und gleich mitmachen. Immer am Dienstag von 18:15 - 19:15 Uhr in der Grundschule an der Forstenrieder Allee oder bei schönem Wetter auf der Bezirkssportanlage des TSV Forstenried.

16 Abteilungen,
und jede Menge Spaß!



TRATTORIA TUTTOBENE

STEINOFENPIZZA

BISTRO • CAFE • BAR
MIT SONNENTERRASSE

Öffnungszeiten: Di - Fr 15:00 - 23:00 Uhr
Sa - So 11:30 - 23:00 Uhr · Montag Ruhetag
Durchgehend warme Küche bis 22.00 Uhr

Graubündener Straße
auf der Sportanlage des TSV Forstenried
Telefon 089 / 96 99 38 00

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!



Inhaber Giuseppe Lenti



Bitte unterstützt uns. Vielen Dank.

Griechische Spezialitäten in der Tennistennisgaststätte.
Wirt und Chefkoch **Hristos Tsiaturas**
freut sich auf Ihren Besuch!







öffentliche

Tennis- Gaststätte

deutsche und griechische Küche



Öffnungszeiten: Mo - So 9.00 - 23.00 Uhr

Forst-Kasten-Allee 120 • 81475 München
Tel. 089 / 72 48 37 46 oder 75 07 91 50

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!